

Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2022

Im Namen des Vorstandes des Vereins "elbabe" – Verein zur Förderung früher Eltern-Kind-Beziehung – lege ich hiermit den Jahresbericht 2022 vor.
Dieser ist als Ergänzung zum Bericht der beiden Projektverantwortlichen zu verstehen.

Das Jahr war vor allem geprägt durch die letzten Vorarbeiten des Projekts "Bindung von Anfang an" sowie dem operativen Anfang des Projekts im August 2022.

Endlich, nach langen, manchmal auch langwierigen und umfangreichen - aber immer spannenden Vorarbeiten, konnten die beiden Projektverantwortlichen Karin Krick und Nadine Stoffel mit der Umsetzung des Projektes im August 2022 anfangen. Die Rückmeldungen seitens der begleiteten Schwangeren und der sie begleitenden, genannten Fachpersonen, sind bisher durchwegs positiv. Aufgrund der guten Resonanz ist davon auszugehen, dass das Projekt zeitgerecht abgeschlossen werden kann, wobei dazu noch die letzte finanzielle Unterstützung aussteht. Aufgrund der geleisteten Arbeit, bestätigt und überprüft durch die ZHAW, sind wir diesbezüglich guten Mutes.

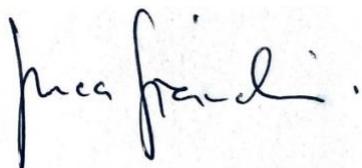
Auch in Bezug auf die Rechnung, deren Führung verdankenswerterweise von unserem Vorstandsmitglied, Cigdem Scarpatteti, erledigt wurde, kann ich mitteilen, dass wir uns in Bezug auf das Projekt und dessen Finanzierung budgetkonform bewegen. Gemäss den Statuten wird die Rechnung anlässlich einer Vorstandssitzung bis Mitte Jahr offiziell verabschiedet werden.

Innerhalb des Vereins wurden einzelne wenige Sitzungen durchgeführt. Wichtigster Knackpunkt in der weiteren Arbeit des Vorstands ist die Akquirierung einer gesunden Mitgliederbasis. Damit geht natürlich auch eine gesicherte finanzielle Basis durch jährliche Mitgliederbeiträge und Spenden einher, um den Vereinszweck voranzutreiben. Es wurde im Sommer 22 ein Mitgliederbeitrag festgelegt und mögliche weitere Aktionen besprochen.

Es zeigt sich, dass neben dem zeitintensiven Projekt aufgrund anderweitiger beruflicher und privater Verpflichtungen nicht alles Gewünschte zeitnah erledigt werden kann – wobei ich mich hier explizit mitgemeint wissen möchte.

Innerhalb des Vorstands und des Vereins musste mit Miriam Dürr (Vorstand, Öffentlichkeitsarbeit) ein Abgang im Verlauf des Jahres 2022 zur Kenntnis genommen werden. Ich danke ihr herzlichst für ihre geleistete Arbeit.

Im September 2022 fanden wir uns an einem Nachmittag zu einem gemütlichen Beisammensein mit Familien in der langen Erle in Basel ein. Dort durften wir weitere in der Geburtsbegleitung interessierte Fachpersonen kennenlernen und entsprechende Kontakte knüpfen. Auch hier darf ich, allen sich in irgendeiner Form beteiligten Personen, nur danken.



Escholzmatt, den 29.03.2023, Luca Giacobini, Präsident